

# Unterfeldhaus bleibt aktiv

WZ  
Fr. 5.2.  
2010

**AKTION** Bürgerinitiative stellt ihr Programm für dieses Jahr vor.

Von Svenja Lehmann

**Unterfeldhaus.** Der Stadtteil soll schöner werden, lebendiger und lebenswerter. So lautet der Plan von Unterfeldhaus Aktiv. Vor rund zwei Jahren haben sich zehn Unterfeldhauser zusammengesetzt, um sowohl das Stadtbild als auch die Verbundenheit der Bürger mit ihrem Wohnort positiv zu beeinflussen. Im August 2009 wurde aus der überparteilichen Bürgerinitiative schließlich ein Verein; in der vergangenen Woche haben sich die Mitglieder zu ihrem ersten offiziellen Stammtisch getroffen.

20 Aktive kamen in die Gaststätte Hubertus am Neuenhausplatz, um gemeinsam mit dem Vorsitzenden Wolfgang Haase auf bereits Erreichtes und Pläne für das neue Jahr zu blicken. Neben der Neuanlage der Beete am Neuenhausplatz, der Bücherbörse und dem ersten Dreck-weg-Tag konnte der Verein auch einen kleinen Weihnachtsmarkt auf seinem Konto verbuchen, auf dem die Mitglieder ihre Besucher mit heißem Glühwein verwöhnt haben.

Auch für die neue Beschilderung des Stadtteils – unterteilt in Gewerbe- und Wohngebiet – hat sich der Verein eingesetzt.

Ähnlich erfolgreich soll es auch zukünftig weitergehen: „Demnächst wird ein Schaukasten auf dem Neuenhausplatz über Themen und Veranstaltungen informieren“, kündigt Beisitzerin Heide Horn an. Eine davon wird der zweite Dreck-weg-Tag am Samstag, 27. Februar, sein. Von 10 bis 13 Uhr sollen möglichst viele Helfer den Neuenhausplatz und die nähere Umgebung von Müll befreien; im Abschluss lockt eine Suppe zum Selbstkostenpreis in der Gaststätte Hubertus.

## Stammtische zum Gedankenaustausch mit Bürgern

Dort sollen außerdem in zweimonatigem Rhythmus öffentliche Stammtische stattfinden, bei denen Mitglieder und interessierte Bürger Gelegenheit zum Gedankenaustausch haben. Der nächste Termin: Dienstag, 30. März. Auf dem Programm steht dann unter anderem eine Darstellung der jetzt in Unterfeldhaus eröffneten Akademie für Unternehmensmanagement.


Bei dem Treffen am 25. Mai wird ein Mitglied der Schulpflegschaft über die Situation der Grundschule am Millrather Weg berichten. „Ein Höhepunkt der geselligen Art soll die Besichti-



Platz ist in der kleinsten Tüte: Beim Dreck-weg-Tag dürfen alle mitsammeln.

Foto: Archiv

gung der Rohrmühle mit gemeinsamem Picknick am 18. Juli sein“, erzählt Horn. Ein kulturelles Bonbon: die „Literatur in den Häusern“. „Fünf Schauspieler vom Jungen Schauspiel Düsseldorf werden in fünf privaten Wohnzimmern sich und ihre Lieblingsautoren vorstellen.“ Der Termin wird noch bekanntgegeben.

 [www.unterfeldhaus-aktiv.de](http://www.unterfeldhaus-aktiv.de)